



Lukas Pfaff (vorne) will mit dem TSVMH ins DM-Viertelfinale. BILD: BINDER

Ein Sieg fehlt noch

MANNHEIM. In der Hallenhockey-Bundesliga Süd wird das abschließende Doppelspielwochenende darüber entscheiden, wer den bereits als Südmeister feststehenden Mannheimer HC ins Viertelfinale um die deutsche Meisterschaft folgt. Die besten Chance auf den Play-off-Einzug haben die Herren des TSV Mannheim Hockey, die mit vier Punkten Vorsprung auf Rang drei ins Schlusswochenende gehen.

„Wir haben es selbst in der Hand“, weiß auch TSVMH-Trainer Stephan Decher, dass den Schwarz-Weiß-Roten nur noch ein Sieg zum Viertelfinale fehlt. Diesen letzten Schritt würden die Turner gerne schon am Samstag im Auswärtsspiel beim Müncher SC (14 Uhr) gehen. „Der MSC steckt als Schlusslicht noch mitten im Kampf um den Klassenerhalt und es wird sicher nicht leicht für uns. Trotzdem trauen wir uns den Sieg dort zu“, sagt Decher, der am Sonntag (12 Uhr) im Heimspiel gegen die TG Frankenthal gerne einen möglichen Showdown um Platz zwei vermeiden möchte.